



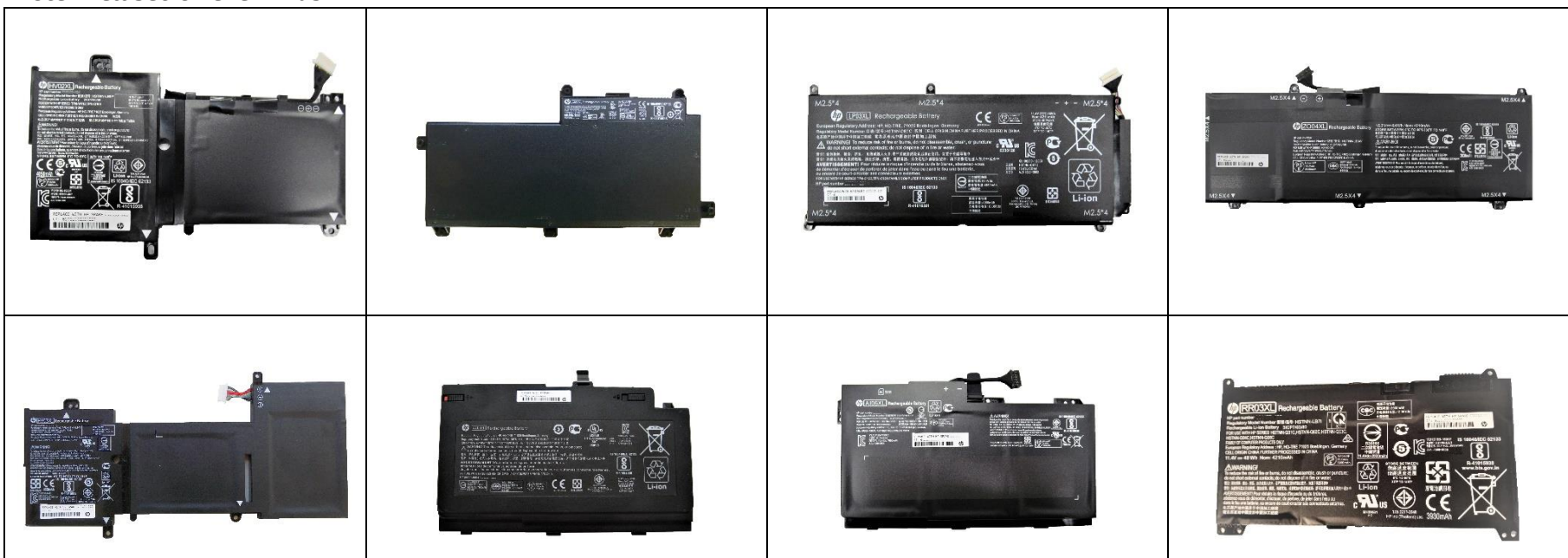
# Hinweis über Erweiterung der sicherheitsbedingten Rückrufaktion, August 2019

## HP kündigt den Rückruf von zusätzlichen Akkus für Notebooks und mobile Workstations an

Im August 2019 gab HP eine Erweiterung seines laufenden weltweiten freiwilligen Rückruf- und Austauschprogramms für bestimmte Akkus von Notebooks und mobilen Workstations bekannt, das im Januar 2018 angekündigt und im Januar 2019 erweitert wurde. Die potenziell betroffenen Akkus wurden mit einigen HP ProBook (64x G2 und G3 Serien, 65x G2 und G3 Serien, 4xx G4 (430, 440, 450, 455 und 470)), HP x360 310 G2, HP ENVY M6, HP Pavilion x360 15 Zoll, HP 11 Notebooks, und HP ZBook (17 G3, 17 G4, Studio G3 und Studio G4) mobilen Workstations ausgeliefert, die zwischen Dezember 2015 und Oktober 2018 weltweit verkauft wurden. Darüber hinaus ist es möglich, dass diese Akkus von Dezember 2015 bis Dezember 2018 als Zubehör oder Ersatzakku für HP ProBook 4xx G5 (430, 440, 450, 455 und 470), HP ENVY 15, und HP Mobile Thin Clients (mt20, mt21 und mt31) oder für eines der vorhergehenden Produkte über HP oder autorisierte Dienstleister verkauft wurden. Die von dieser Rückrufaktion betroffenen Akkus können überhitzen und stellen eine Brand- und Verbrennungsgefahr für Kunden dar.

**HP bittet Kunden eindringlich, alle potenziell betroffenen Produkte erneut zu überprüfen**

### Potenziell betroffene Akkus



**Sie müssen Ihre Akkus unbedingt erneut prüfen, selbst wenn Sie dies bereits getan haben und Ihnen mitgeteilt wurde, dass Ihr(e) Akku(s) nicht betroffen ist (sind).** Falls Sie im Rahmen der Rückrufaktion, die im Januar 2018 angekündigt und im Januar 2019 erweitert wurde, bereits einen Ersatzakku erhalten haben, sind Sie von dieser Erweiterung nicht betroffen.

Viele dieser Akkus sind fest im System verbaut, was bedeutet, dass sie nicht durch den Kunden ausgetauscht werden können. Folgen Sie den nachstehenden Anweisungen, um ihren Akku zu überprüfen:

#### Was zu tun ist

Besuchen Sie die HP Website mit der Akku-Rückrufaktion unter: [www.hp.com/go/batteryprogram2018](http://www.hp.com/go/batteryprogram2018), um Ihren Akku zu prüfen. Für Kunden, deren Akkus von der Rückrufaktion betroffen sind, hat HP im August 2019 ein BIOS-Update veröffentlicht, das den Akku in den Akkusicherheitsmodus („Battery Safety Mode“) versetzt. Wenn sich im Validierungsprozess herausstellt, dass Ihr Akku betroffen ist, stellen Sie die Verwendung des Akkus sofort ein und versetzen Sie ihn in den Akkusicherheitsmodus. Viele dieser Akkus sind fest im System verbaut, was bedeutet, dass sie nicht durch den Kunden ausgetauscht werden können. Versuchen Sie nicht, den Akku auszutauschen. HP bietet für jeden Akku, der nachweislich von dieser Rückrufaktion betroffen ist, einen kostenlosen Austausch-Service an.

**Hinweis:** Sobald der Akku in den Sicherheitsmodus versetzt wurde, können Sie Ihr Notebook oder Ihre mobile Workstation über ein HP Netzteil weiterhin sicher benutzen.

**Hinweis:** Der Validierungsprozess kann ergeben, dass Ihr Akku nicht betroffen ist. Weniger als 3 % der potenziell betroffenen Produkte, die während dieses Zeitraums verkauft wurden, enthalten Akkus, die von diesem Sicherheitsrückruf und dessen Erweiterung betroffen sind. Die zusätzlichen Akkus, die von unserem Lieferanten identifiziert wurden, machen 0,2 % aller potenziell betroffenen HP Produkte aus, die in diesem Zeitraum verkauft wurden.

Wenn Sie Fragen zu diesem Programm haben, besuchen Sie unsere Website unter [www.hp.com/go/batteryprogram2018](http://www.hp.com/go/batteryprogram2018) und gehen Sie dort auf **Kontakt**.

Wir möchten uns für jegliche Unannehmlichkeiten entschuldigen, die Ihnen dadurch entstanden sind.

Mit freundlichen Grüßen, HP.

Diese Rückrufaktion erfolgt in Zusammenarbeit mit verschiedenen staatlichen Regulierungsbehörden.